

Vorlesungsverzeichnis

Bachelor of Education - Informatik Sekundarst. I und II
Prüfungsversion Wintersemester 2013/14

Sommersemester 2020

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	3
Pflichtmodule.....	4
Grundlagen der Programmierung	4
Algorithmen und Datenstrukturen	4
82006 U - Algorithmen und Datenstrukturen	4
82007 V - Algorithmen und Datenstrukturen	4
Theoretische Grundlagen: Modellierungskonzepte der Informatik	5
Informationsverarbeitung	5
Software Engineering	5
Theoretische Grundlagen: Effiziente Algorithmen	5
82008 VU - Theoretische Informatik II: Effiziente Algorithmen	5
Datenbanken und wissensbasierte Systeme	6
Didaktik der Informatik I	6
81981 VU - Didaktik der Informatik I	7
Schulpraktische Studien	7
81943 S - Schulpraktische Studien	7
Betriebssysteme und Rechnernetze	7
Mathematik für Informatiker I	7
Mathematik für Informatiker II	7
81994 VU - Praxis der Programmierung	7
Wahlpflichtmodule der Fachwissenschaft.....	8
Konzepte paralleler Programmierung	8
81920 V - Konzepte paralleler Programmierung	8
81921 U - Konzepte paralleler Programmierung	8
Komputationale Intelligenz	9
82009 VU - Computational Intelligence	9
Rechnernetze	10
81923 VU - Verteilte Systeme	10
Netzbasierte Datenverarbeitung	10
Multimediatechnologie	10
Service- und Software Engineering	10
81997 VU - Software Engineering II	11
81999 PJ - Themen der sprachbasierten Sicherheit	11
82000 S - Themen der sprachbasierten Sicherheit	11
Kryptographie und Komplexität	11
Deklarative Programmierung	11
Akademische Grundkompetenzen	11
Glossar	12

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe		
B	Blockveranstaltung		
BL	Blockseminar		Andere
DF	diverse Formen		
EX	Exkursion		
FP	Forschungspraktikum		
FS	Forschungsseminar		
FU	Fortgeschrittenenübung		
GK	Grundkurs		Belegung über PULS
IL	individuelle Leistung		Prüfungsleistung
KL	Kolloquium		Prüfungsnebenleistung
KU	Kurs		
LK	Lektürekurs		Studienleistung
LP	Lehrforschungsprojekt		
OS	Oberseminar		sonstige Leistungserfassung
P	Projektseminar		
PJ	Projekt		
PR	Praktikum		
PS	Proseminar		
PU	Praktische Übung		
RE	Repetitorium		
RV	Ringvorlesung		
S	Seminar		
S1	Seminar/Praktikum		
S2	Seminar/Projekt		
S3	Schulpraktische Studien		
S4	Schulpraktische Übungen		
SK	Seminar/Kolloquium		
SU	Seminar/Übung		
TU	Tutorium		
U	Übung		
UP	Praktikum/Übung		
V	Vorlesung		
VE	Vorlesung/Exkursion		
VP	Vorlesung/Praktikum		
VS	Vorlesung/Seminar		
VU	Vorlesung/Übung		
WS	Workshop		

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin
Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)
BlockSaSo	Block (inkl. Sa,So)

Vorlesungsverzeichnis

Pflichtmodule

Grundlagen der Programmierung

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Algorithmen und Datenstrukturen

82006 U - Algorithmen und Datenstrukturen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S18	21.04.2020	Dr. Henning Bordihn
2	U	Di	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.S17	21.04.2020	Dr. Henning Bordihn
3	U	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S17	22.04.2020	Dr. Henning Bordihn
4	U	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	3.01.H10	22.04.2020	Dr. Henning Bordihn
4	U	Mi	12:00 - 14:00	Einzel	3.06.H01	17.06.2020	Dr. Henning Bordihn

Voraussetzung

Grundlagen der Programmierung

Leistungsnachweis

Klausur am Schluß der Lehrveranstaltung

Lerninhalte

- Abstrakte Datentypen und Datenstrukturen, insbesondere Sequenzen, Zeiger, Bäume, Mengen und deren Verwendung in Algorithmen
- Analyse von Algorithmen (Asymptotik)
- Algorithmische Prinzipien: Teile und Herrsche, Dynamisches programmieren, Greedy-Algorithmen
- Algorithmen auf Sequenzen und Graphen, insbesondere Suchen und Sortieren, Bäume, balancierte Bäume, Hashing
- Komplexität von Problemen, NP-Vollständigkeit

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 550221 - Übung (unbenotet)

82007 V - Algorithmen und Datenstrukturen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.H05	20.04.2020	Dr. Henning Bordihn

Voraussetzung

Grundlagen der Programmierung

Leistungsnachweis

Klausur am Schluß der Lehrveranstaltung

Bemerkung

Die Vorlesungen und Übungen finden bis zum Ende der Kontaktbeschränkungen in digitaler Form statt. Die Lehrmaterialien werden wie gewohnt auf [Moodle](#) bereitgestellt. Einschreibebeschlüssel: AuD20

Lerninhalte

- Abstrakte Datentypen und Datenstrukturen, insbesondere Sequenzen, Zeiger, Bäume, Mengen und deren Verwendung in Algorithmen
- Analyse von Algorithmen (Asymptotik)
- Algorithmische Prinzipien: Teile und Herrsche, Dynamisches programmieren, Greedy-Algorithmen
- Algorithmen auf Sequenzen und Graphen, insbesondere Suchen und Sortieren, Bäume, balancierte Bäume, Hashing
- Komplexität von Problemen, NP-Vollständigkeit

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 550211 - Vorlesung (unbenotet)

Theoretische Grundlagen: Modellierungskonzepte der Informatik

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Informationsverarbeitung

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Software Engineering

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Theoretische Grundlagen: Effiziente Algorithmen

82008 VU - Theoretische Informatik II: Effiziente Algorithmen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Mo	08:00 - 10:00	wöch.	3.06.H04	20.04.2020	Dr. rer. nat. Sebastian Böhne
Alle	TU	Di	08:00 - 10:00	wöch.	3.06.H04	21.04.2020	Dr. rer. nat. Sebastian Böhne, Mario Frank
1	U	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S19	22.04.2020	Mario Frank, Dr. rer. nat. Sebastian Böhne
2	U	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	3.01.H10	22.04.2020	Mario Frank, Dr. rer. nat. Sebastian Böhne
2	U	Mi	14:00 - 16:00	Einzel	3.06.H01	17.06.2020	Mario Frank, Dr. rer. nat. Sebastian Böhne
3	U	Do	12:00 - 14:00	wöch.	3.04.1.02	23.04.2020	Dr. rer. nat. Sebastian Böhne, Mario Frank
4	U	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.S14	24.04.2020	Mario Frank, Dr. rer. nat. Sebastian Böhne

Kommentar

%%%%% **Wichtig** %%%%

- Schauen Sie sich bis spätestens 20.04. das erste Vorlesungsvideo an:

<https://mediaup.uni-potsdam.de/Play/11633>

Sie erhalten dort alle benötigten Informationen (insbesondere zum Zugang zum Moodle-Kurs)

- Sehen Sie sich spätestens bis zum 21.04. das Vorlesungsvideo zur Turing-Berechenbarkeit sowie das Video zu Loop-, While- und Goto-Programmen bis einschließlich Folie 33 an. Die Videos werden über Moodle verlinkt.

- Wählen Sie in der ersten Woche einfach eine Übungsgruppe aus (Zeiten in Moodle), bei der Sie teilnehmen wollen. Sie müssen nicht(!) über PULS für diese Übungsgruppe zugelassen werden sein.

%%%%% %%%%%%%% %%%%%%

Die Theoretische Informatik beschäftigt sich mit den grundlegenden Fragestellungen der Informatik. Hierzu werden Computer- und Automatenmodelle idealisiert und mathematisch untersucht.

Die Automatentheorie und die Theorie der formalen Sprachen (Thema des ersten Semesters) ist grundlegend für die Entwicklung von Programmiersprachen und Compilern. Sie untersucht, mit welchen Techniken welche Arten von Sprachen effizient analysiert werden können.

Die Berechenbarkeitstheorie befasst sich mit den prinzipiellen Grenzen des Berechenbaren und der Relation zwischen verschiedenen Computer- und Programmiermodellen. Die Komplexitätstheorie untersucht Effizienz von Algorithmen im Hinblick auf Platz- und Zeitbedarf und kümmert sich insbesondere um die Frage, wie effizient man bestimmte Probleme lösen kann.

Gliederung der Theoretischen Informatik II

* Berechenbarkeitstheorie o Turingmaschinen

- o Loop-, While- und Goto-Programme
- o Rekursive Funktionen
- o Lambda-Kalkül und arithmetische Repräsentierbarkeit
- o Die Churchsche These
- o Berechenbarkeit, Aufzählbarkeit und Entscheidbarkeit
- o Unlösbarer Probleme
- * Komplexitätstheorie
- o Konkrete Komplexitätsanalyse
- o Komplexitätstypen
- o Handhabbarkeit: das P - NP Problem o NP-vollständige Problem
- o Jenseits von NP-vollständigkeit
- o Programmverifikation und -synthese

Voraussetzung

Erfolgreiche Teilnahme an Theoretische Informatik I ist sehr zu empfehlen

Literatur

- Hopcroft, R. Motwani, J. Ullman: Einführung in die Automatentheorie, Formale Sprachen und Komplexitätstheorie, Pearson 2002
- Hoffmann, Dirk: Theoretische Informatik, Hanser 2011
- Michael Sipser: Introduction to the Theory of Computation. 2. Auflage, PWS 2005 J

Leistungsnachweis

Klausur zu Beginn des vorlesungsfreien Zeitraums

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 550421 - Übung (unbenotet)

Datenbanken und wissensbasierte Systeme

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Didaktik der Informatik I

81981 VU - Didaktik der Informatik I							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	14:00 - 16:00	wöch.	3.04.2.01	23.04.2020	Prof. Dr. Andreas Schwill
1	U	Di	12:00 - 14:00	wöch.	3.04.0.02	28.04.2020	Prof. Dr. Andreas Schwill
Kommentar							
http://www.informatikdidaktik.de/Lehre/ddi1							
Leistungsnachweis							
Regelmäßige und aktive (!) Mitarbeit in den Übungen. Eine Abschlussnote wird bei erfolgreicher Teilnahme an einem Prüfungsgespräch erteilt.							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
SL	555321 - Übung (unbenotet)						

Schulpraktische Studien							
81943 S - Schulpraktische Studien							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Alexander Hacke
Kommentar							
Ausgangspunkt. Wie lernt man zu unterrichten? Neben einer genauen Kenntnis über die didaktischen und methodischen Hintergründe des Unterrichtens benötigt man vor allem Erfahrung. Erste Erfahrungen im Unterrichten können in dieser Veranstaltung erworben werden. Wir werden schrittweise in die Didaktik und Methodik des Informatikunterrichts einführen, zunächst beobachtend, dann experimentell unter Laborbedingungen, und schließlich in der Realität an einer Partnerschule in der näheren Umgebung. Lernziele: * Unterrichtsbeobachtung * Unterrichtsanalyse * Unterrichtsvorbereitung (fachwissenschaftliche und didaktische Analyse von Unterrichtsgegenständen) * Unterrichten im Kleinen (Microteaching) und im Großen (an der Partnerschule) * Unterrichtsauswertung * Einblick in die Wirklichkeit des Informatikunterrichts							
Voraussetzung							
GdP1, GdP2, RNB 1 u. 2, Ddl 1							
Leistungsnachweis							
- Microteaching - Vorbereitende Ausarbeitung der Unterrichtsplanung - Abschlussbericht							
Bemerkung							
Termin nach Aushang/Homepage							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	555421 - Fachdidaktische Tagespraktika (SPS) (unbenotet)						

Betriebssysteme und Rechnernetze							
Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten							
Mathematik für Informatiker I							
Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten							

Mathematik für Informatiker II							
81994 VU - Praxis der Programmierung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	3.06.H04	22.04.2020	Dr. Henning Bordihn
1	U	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	3.04.0.04	27.04.2020	Dr. Henning Bordihn
2	U	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.04.0.04	28.04.2020	Dr. Henning Bordihn
3	U	Do	10:00 - 12:00	wöch.	3.04.0.04	30.04.2020	Dr. Henning Bordihn
4	U	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	3.04.0.04	01.05.2020	Dr. Henning Bordihn
Voraussetzung							
Grundlagen der Programmierung							

Bemerkung

Die Vorlesungen und Übungen finden bis zum Ende der Kontaktbeschränkungen in digitaler Form statt. Die Lehrmaterialien werden wie gewohnt auf [Moodle](#) bereitgestellt. Einschreibeschlüssel: PdP20

Lerninhalte

Programmierung in C, Implementierung von Algorithmen und Datenstrukturen in einer imperativen Programmiersprache wie beispielsweise C, Objektorientierte Programmierung, beispielsweise in der Programmiersprache Java.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 511021 - Übung (unbenotet)

Wahlpflichtmodule der Fachwissenschaft

Konzepte paralleler Programmierung

81920 V - Konzepte paralleler Programmierung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	3.04.1.02	22.04.2020	Prof. Dr. Bettina Schnor

Kommentar

Der Kurs besteht aus Vorlesung und Übung. An der richtigen Darstellung in PULS wird noch gearbeitet.

Für weitere Informationen siehe auch die Webseite <https://www.cs.uni-potsdam.de/bs/teaching/docs/courses/>

Voraussetzung

Vorlesung Grundlagen Betriebssysteme und Rechnernetze

Leistungsnachweis

mindesten 50% der Hausaufgabenpunkte, um zur Klausur zugelassen zu werden. Die Note ergibt sich aus der Klausurnote.

Bemerkung

Mit Beginn der Einschreibefrist in PULS ist auch die Einschreibung zum zugehörigen Moodle-Kurs "Konzepte paralleler Programmierung" über diesen Link möglich und erforderlich: <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=23656>

Achtung! Erst ab 20.4.2020!

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 550711 - Vorlesung (unbenotet)

81921 U - Konzepte paralleler Programmierung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.H01	21.04.2020	Petra Vogel

Kommentar

Achtung! Der Kurs besteht aus Vorlesung und Übung! In PULS wird an der korrekten Darstellung noch gearbeitet!

Weitere Informationen siehe Webseite <https://www.cs.uni-potsdam.de/bs/teaching/docs/courses/>

Voraussetzung

Vorlesung Grundlagen Betriebssysteme und Rechnernetze

Leistungsnachweis

mindesten 50% der Hausaufgabenpunkte, um zur Klausur zugelassen zu werden. Die Note ergibt sich aus der Klausurnote.

Bemerkung

Mit Beginn der Einschreibefrist in PULS ist auch die Einschreibung zum zugehörigen Moodle-Kurs "Konzepte paralleler Programmierung" über diesen Link möglich und erforderlich: <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=23656>
Achtung! Erst ab 20.4.2020!

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 550721 - Übung (unbenotet)

Komputationale Intelligenz

82009 VU - Computational Intelligence							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	3.06.H01	24.04.2020	Prof. Dr. Torsten Schaub
1	U	Do	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.H01	30.04.2020	Prof. Dr. Torsten Schaub, Francois Laferriere
1	PR	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Prof. Dr. Torsten Schaub, Francois Laferriere

Raum und Zeit nach Absprache

Links:

Artificial Intelligence	https://artint.info/
Answer Set Programming	https://potassco.org/
moodle	https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=23477

Kommentar

This course gives a gentle introduction to basic techniques used in intelligent systems.

Voraussetzung

Motivation.

Literatur

- D. Poole, A. Mackworth and R. Goebel. Computational Intelligence: A Logical Approach. Oxford University Press, New York, 1998.
- M. Gelfond and Y. Kahl. [Knowledge Representation, Reasoning, and the Design of Intelligent Agents](#). Cambridge University Press, 2014.
- C. Baral. Knowledge Representation, Reasoning and Declarative Problem Solving. Cambridge University Press, 2003.
- V. Lifschitz. Answer Set Programming. Springer, 2019.
- W. Bibel, S. Hölldobler, and T. Schaub. Wissensrepräsentation und Inferenz. Vieweg Verlag, Braunschweig, 1993.
- T. Dean, J. Allen and Y. Aloimonos. Artificial Intelligence. Theory and Practice. Addison-Wesley, 1995.
- N. J. Nilsson. Artificial Intelligence: A new Synthesis. Morgan Kaufmann, 1998.
- St. Russell and P. Norvig. Artificial Intelligence: A Modern Approach. Prentice Hall, Englewood Cliffs, NJ, 1994.
- Y. Shoham. Artificial Intelligence Techniques in Prolog. Morgan Kaufmann, 1994.

Leistungsnachweis

Announced at first lecture.

Bemerkung

Offline communication is conducted primarily via the associated moodle page.

Announcements are also made through the email list of registered students in puls.

Questions can be address to ci@lists.cs.uni-potsdam.de

An introduction to answer set programming, used in the projects, is given separately.

Lerninhalte

- Introduction
- Artificial Intelligence and Agents
- Searching for Solutions
- Reasoning with Constraints
- Propositions and Inference
- Boolean Constraint Solving
- Planning

Zielgruppe

This is a basic lecture for BSc students with varying backgrounds.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 551131 - Praktikum (unbenotet)

Rechnernetze

81923 VU - Verteilte Systeme

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Di	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.S16	21.04.2020	Prof. Dr. Bettina Schnorr
1	U	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	3.06.H01	24.04.2020	Kristina Sahlmann
1	U	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	3.04.0.02	05.06.2020	Kristina Sahlmann

Kommentar

Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Konzepte verteilter Systeme. Themengebiete sind u.a. Kommunikation (RPC, Publish/Subscribe, Multicast, REST) in Verteilten Systemen, verteilte Dateisysteme, Synchronisationstechniken für verteilte Anwendungen und Lastverteilung (Webserver, Cloud Computing).

Für weitere Informationen siehe auch die Webseite <https://www.cs.uni-potsdam.de/bs/teaching/docs/courses/>

Voraussetzung

Grundlagen Betriebssysteme und Rechnernetze

Leistungsnachweis

Hat man mindestens 50% der Hausaufgabenpunkte erreicht, wird man zur Klausur zugelassen. Die Klausur findet entweder in der letzten Vorlesungswoche oder in der ersten vorlesungsfreien Woche statt.

Bemerkung

Mit Beginn der Einschreibefrist in PULS ist auch die Einschreibung zum zugehörigen Moodle-Kurs "Verteilte Systeme" über diesen Link möglich und erforderlich: <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=23655> **Achtung! Erst ab 20.4.2020!**

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 551221 - Übung (unbenotet)

Netzbasierte Datenverarbeitung

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Multimediatechnologie

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Service- und Software Engineering

81997 VU - Software Engineering II							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Do	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.H01	23.04.2020	Prof. Dr.-Ing. Christian Hammer
1	U	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	3.06.S27	27.04.2020	Prof. Dr.-Ing. Christian Hammer
2	U	Di	14:00 - 16:00	wöch.	3.06.S28	28.04.2020	Prof. Dr.-Ing. Christian Hammer

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 551721 - Übung (unbenotet)

81999 PJ - Themen der sprachbasierten Sicherheit							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PJ	Do	16:00 - 18:00	wöch.	3.04.0.02	23.04.2020	Prof. Dr.-Ing. Christian Hammer

Kurzkommentar

Achtung! Die Termine werden nach Vereinbarung festgelegt. Die hier stehenden Zeiten und Räume gelten nicht mehr.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 551721 - Übung (unbenotet)

82000 S - Themen der sprachbasierten Sicherheit							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	3.04.0.02	22.04.2020	Prof. Dr.-Ing. Christian Hammer

Kurzkommentar

Achtung! Die Termine werden nach Vereinbarung festgelegt. Die hier stehenden Zeiten und Räume gelten nicht mehr.

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 551721 - Übung (unbenotet)

Kryptographie und Komplexität

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Deklarative Programmierung

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Akademische Grundkompetenzen

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kranft getreten sind.

Prüfungsleistung

Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldemöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)

Prüfungsnebenleistung

Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.

Studienleistung

Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

19.8.2020

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331/977-1474
Fax: +49 331/977-1130
E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.



puls.uni-potsdam.de

